

# Veranstaltung

---



19.10.2026 14:00 Uhr - 21.10.2026 15:00 Uhr

## „Beim Kind beginnen“

Physiologische, motorische und kommunikative Ausdrucksformen kleiner Kinder sehen und verstehen. Einführung in die Bindungstheorie.

Die frühe Begleitung und Beratung von Familien mit Säuglingen und Kleinkindern ermöglichen es, Risikofaktoren rechtzeitig wahrzunehmen und sie zu minimieren. Fachkräfte richten dabei jedoch häufig ihre Aufmerksamkeit auf das Verhalten der Eltern und bewerten dieses. Dabei werden Babys und Kleinkinder in ihren tatsächlichen Befindlichkeiten und Bedürfnissen schnell übersehen.

Um einzuschätzen, wie es einem Kind geht und welche Unterstützung es für seine Entwicklung benötigt, sollte das Kind in den Mittelpunkt von Entscheidungen gestellt werden.

Dafür sind genaue und konkrete Verhaltensbeobachtungen auf der Grundlage der Bindungsforschung und mit Hilfe der Feinzeichen nach Heidelese Als und den Beobachtungsmerkmalen nach Pat Crittenden die zentrale Basis. Sie werden in diesem Seminar vorgestellt und an Hand von Videoaufnahmen eingeübt. Ziel ist, durch die Beobachtung der Interaktionen von Kind und Bezugsperson zu reflektieren, was das Kind benötigt, um sich gut zu entwickeln.

### Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich besonders an neue Mitarbeitende in Mutter/Vater-Kind Einrichtungen oder den Frühen Hilfen.

Sie kann als Modul 1 der mehrteiligen Fortbildung "Entwicklungspsychologische Grundlagen" angerechnet werden.

### Inhalte

Einführung in die Bindungstheorie  
Feinzeichen des Befindens nach H. Als  
Beobachtungsmerkmale für Kleinkinder nach P. Crittenden  
Beobachtungen und Analyse von Eltern-Kind-Interaktionen

# Veranstaltung

## Methoden

Input, Plenumsgespräche, Videobeobachtungen und -analyse, Gruppenarbeit

## Arbeitszeiten

19. Oktober 2026: 14:00 - 18:00 Uhr

20. Oktober 2026: 09:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr

21. Oktober 2026: 09:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 15:00 Uhr

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsort

Bildungshaus Sankt Ursula

Trommsdorffstr. 29

99084 Erfurt

[www.bildungshaus-st-ursula.de](http://www.bildungshaus-st-ursula.de)

**Verantwortlich:** Dr. Heide Mertens, SkF Gesamtverein e. V., Dortmund

### Referent:innen

Barbara Bütow, Dipl. Pädagogin, Martha-Muchow-Institut Berlin

Edeltraud Schraner, Sozialpädagogin (FH), Martha-Muchow-Institut Berlin

### Verbindliche Anmeldung

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e. V.

Agnes-Neuhaus-Str. 5 | 44135 Dortmund

Ramona Hartmann (Tel. 0231 557026-13)

[fortbildung@skf-zentrale.de](mailto:fortbildung@skf-zentrale.de)

**Anmeldeschluss: 7. August 2026**

### Rücktrittsbedingungen

Es werden nur schriftliche Absagen (auch Mail) akzeptiert.

Die Stornokosten betragen bei Absage später als

– 8 Wochen vor Beginn: 25% aller Kosten

– 4 Wochen vor Beginn: 40% aller Kosten

– 2 Wochen vor Beginn: 80% aller Kosten

– 1 Woche vor Beginn: 100%.

### Kosten

Die Kosten der Veranstaltung betragen inkl. Unterkunft und Verpflegung 535 €  
(vorbehaltlich

der Förderung durch das Bundesministerium).

**Nach** der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung.



# Veranstaltung



## Veranstalter

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e. V.  
Agnes-Neuhaus-Str. 5 | 44135 Dortmund  
Tel. 0231 557026-0  
[www.skf-zentrale.de](http://www.skf-zentrale.de)

## Zielgruppe:

## Termin:

19.10.2026 14:00 Uhr - 15:00 Uhr

## Veranstaltungsort:

Bildungshaus Sankt Ursula  
Trommsdorffstr. 29  
99084 Erfurt  
<https://www.bildungshaus-st-ursula.de/home.html>

## Ansprechpartner:

Dr. Heide Mertens ([mertens@skf-zentrale.de](mailto:mertens@skf-zentrale.de), +49 (231) 557026-10)  
Ramona Hartmann ([fortbildung@skf-zentrale.de](mailto:fortbildung@skf-zentrale.de), +49 (231) 557026-13)

## Veranstalter:

SkF Gesamtverein e. V.